



Leitlinien der Evangelischen Landeskirche in Baden zur Verantwortung für die Schöpfung

Gottes Schöpfung ist uns Menschen anvertraut, dass wir sie bebauen und bewahren (Gen 2,15).

Daher wird unser Handeln als Evangelische Landeskirche in Baden in ihren Gemeinden, Bezirken, Diensten und Werken durch die folgenden Leitlinien bestimmt:

1. Wir nehmen Verantwortung für die Schöpfung wahr

Angesichts des Klimanotstandes ist dies für uns ein unverzichtbares Element allen kirchlichen Handelns. Indem wir nicht über unsere Verhältnisse leben, tragen wir zu einer lebenswerten Welt bei.

2. Wir achten auf Menschen in anderen Regionen dieser Welt

Die Hauptlast des Klimawandels tragen die Menschen im Globalen Süden. Der Globale Norden, zu dem auch wir gehören, ist einer der Hauptverursacher von Treibhausgas-Emissionen, die die Erderwärmung verursachen. Deshalb gehen wir mit den Rohstoffen so um, dass unsere Lebensweise nicht Umweltzerstörung, Ungerechtigkeit und Armut in anderen Regionen der Einen Welt auslöst.

3. Wir übernehmen Verantwortung für die Lebensbedingungen künftiger Generationen

Die jetzige Generation trägt immer Verantwortung auch für das Wohl der zukünftigen. Deshalb beachten wir bei unserem Wirtschaften die begrenzte Regenerationsfähigkeit der Ökosysteme.

4. Wir achten auf unsere Mitgeschöpfe

Der Verlust der Artenvielfalt beschleunigt sich seit Jahrzehnten dramatisch. Wir setzen uns für eine klimaschonende und bewahrende Nutzung der Natur und ein entsprechendes Kaufverhalten ein. Wir unterstützen und entwickeln Initiativen, die diese Ziele verfolgen.

5. Wir wirtschaften dauerhaft umweltgerecht und sozialverträglich

Ökologisches, faires, soziales Handeln ist für uns selbstverständlich und schließt den Einkauf unter Berücksichtigung der regionalen Landwirtschaft mit ein. Kirchliche Gelder werden ethisch nachhaltig angelegt. Als Arbeitgeberin sorgen wir für soziale und faire Arbeitsbedingungen.

6. Wir handeln als lernende Solidargemeinschaft

Wir gehen diese notwendigen Maßnahmen als Solidargemeinschaft an, und erreichen dabei hohe Umwelt- und Qualitätsstandards auch durch Informationen und Fortbildungen.

7. Wir streben Klimaneutralität in allen Bereichen kirchlichen Handelns an

Dazu dient unser Klimaschutzgesetz. Für dessen Umsetzung stellen wir genügend Ressourcen zur Verfügung.